

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 5 (1889)

Heft: 30

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

holz beauftragt. Die Ware stammt aus hochgelegenen, gut geschlossenen Gemeindewaldungen von Klosters im Prättigau, ist ganz sorgfältig erlesen und enthält gar keinen Auschuss. Die Abgabe erfolgt je nach Wunsch auf dem Lagerplatz bei Klosters oder vor Station Landquart. Offerten per Festmeter entrichtetes Holz werden entgegengenommen und weitere Auskunft wird ertheilt durch obiges Forstamt und J. Walser, Regierungsrath.

Klosters-Platz, 5. Oktober 1889.

Das Kloster **Magdenau** bringt Mittwoch den 23. Oktober, nachmittags 1 Uhr, aus dem Walde Landberg bei Flawil 160 stehende Baumstämme mit zirka 150 Kubikmeter in zwei Abtheilungen auf öffentliche Versteigerung. Ebenso Donnerstag den 24. Oktober, Nachmittags 1 Uhr aus dem Walde Oberuzwilerberg und Löhren 310 Baumstämme mit zirka 214 Kubikmeter. Beide Gantzen finden im Schlag statt. Beim Versteigerung des Holzschlages im „Uzwilerberg und Löhren“ wende man sich an Kreisförster Gähwiler in Oberuzwil, für Denjenigen im Landberg an den Klosterbannwart Eisenlohr in Magdenau. Die sehr schöne Qualität des Holzes, so wie die äußerst günstige Abschöre lassen eine zahlreiche Käuferchaft erwarten.

Die Tit. **Alpen-Aktien-Gesellschaft Engelschwand** bringt Dienstag den 29. I. M., Nachmittags 1 Uhr, zum Rößli in Lichten, Moosnang, nachbezeichnetes Holz auf öffentliche Versteigerung: a) 164 tannene Blöcher in 10 Abtheilungen, b) 108 Klafter tannene und buchene Scheiter von 75 Cm. Länge in 29 Abtheilungen, c) eine stehende große Ahorne bei der oberen Hütte, d) Abholz in zwei Abtheilungen. Sämtliches Holz liegt im oberen Theil der Engelschwand. Diese wertvollen Objekte lassen zahlreiche Käuferchaft erwarten.

Holzversteigerung. Im Walde, genannt En bas sur Vaud, Gemeinde Rupperstswyl, gelangen an eine öffentliche Verkaufsstelle: 30 Klafter Tannenholz, 15 Klafter Eichenholz, 1400 Wedelen, 95 eichene und 30 tannene Stämme, alles ganz dürr; ferner ungefähr hundert Loope stehendes Tannen- und Dählenholz und 5 bis 6 Bucharten schlagbarer Wald. — Günstige Zahlungsbedingungen. — Die Steigerung findet am Dienstag den 29. Oktober statt. Zusammenkunft der Steigerer um 9 1/2 Uhr vor dem Meierhof des Herrn Guomy in Plan und um 10 Uhr im Walde.

— Es gelangen zu öffentlichem Verkauf im Stadtwald Gönhard in **Aarau**, Abtheilung 12 b am Todtenweg: 600 Stück Bauholz, stehend, mit annähernd 1000 Festmeter Stammholzmasse (bei 10 % Mindenabzug), unter den hiefür aufgestellten Bedingungen (Nr. 922 des Gemeinderatsprotokolls vom 11. Mai 1888), welche bei der Forstverwaltung eingesehen werden können oder auf Wunsch zugestellt werden. Das Holz wird auf Verlangen durch Bannwart Jak. Weiersmüller in Suhr vorgewiesen. Schriftliche und verpflichtende Angebote für den Festmeter, mit der Aufschrift „Bauholz-Angebot“, sind bis und mit dem 1. November nächsthin der Stadtforstverwaltung franko einzusenden.

— Dienstag den 29. ds. Mts., Nachmittags 2 Uhr, wird in der Wirthschaft zur „Sonne“ auf Rotmonten bei St. Gallen für Rechnung des katholischen Konfessionsteils des Kantons St. Gallen ein in dessen Waldung „Langbruck“ befindlicher Holzschlag, bestehend in 84 stehenden Stämmen mit ca. 83 Kubikmeter, versteigert werden. Kaufstüfe werden hierzu freundlichst hiemit eingeladen.

Das **Stadtforstamt Winterthur** bringt auf den diesjährigen Schlägen im Eschenberg- und Lindbergwald zirka 1400 Baumstämme mit zirka 1000 Festmeter in 7 Abtheilungen zum Verkaufe. Günstige Abfuhrverhältnisse und vorzügliche Qualität des Holzes werden zugesichert. Das Stadtforstamt ist gerne zur Vorweisung und zu jeder weiteren Auskunft bereit und nimmt Angebote per m³ bis 10. November 1889 entgegen.

Bauholzverkauf. Das Stadtforstamt Winterthur bringt auf den diesjährigen Schlägen im Eschenberg- und Lindbergwald ca. 1400 Baumstämme mit ca. 1000 Festmeter in 7 Abtheilungen zum Verkaufe. Günstige Abfuhrverhältnisse und vorzügliche Qualität des Holzes werden zugesichert. Obbezeichnete Stelle ist gerne zur Vorweisung und zu jeder weiteren Auskunft bereit und nimmt Angebote per Kubikmeter bis 10. November 1889 entgegen.

— Herr Alt-Pfleger Joh. Jak. Keller im Grütt, Bernhardzell, bringt Dienstag den 29. Oktober 1. J., Nachmittags 2 Uhr, in der Wirthschaft z. Rößli in Enge, Gemeinde Bernhardzell, ab ca. 284 Ur sehr schönes schlagfähiges Holz abtheilungsweise auf öffentliche Versteigerung. Das Holz (Bauholz genannt) ist schön ausgewachsen, befindet sich kaum 10 Minuten von Enge entfernt, also in nächster Nähe der Gemeindestrasse Waldkirch-Bernhardzell-Wittenbach, was vermöge der günstigen und geeigneten Abfuhr zahlreiche Käuferhaber erwarten lässt. Zur Vorweisung wende man sich an den Verkäufer oder Herrn Kreisförster Eichmann in Enge.

— Die Bürgergemeinde **Romont** bringt Montag den 28. Okt. 1889 (Mittags) folgendes Holz auf öffentliche Versteigerung: 150

Tannen, geeignet zu Sägtämmen; Bauholz. Zur Bezeichnung dieses Holzes wende man sich an den dortigen Waldhüter.

Submissions-Anzeiger.

Kirchenorgel. Die Kirchengemeinde Dietmigen schreibt zur freien Konkurrenz aus die Erstellung einer neuen Kirchenorgel mit 8 à 10 Registern in der Kirche zu Dietmigen.

Sich anzumelden bis 15. November 1889 beim Sekretär des Kirchgemeinderathes G. Kopp, Pfarrer, in Dietmigen (Kt. Bern).

Über den **Atrag des Mittelpfeilers** im Rhein bei Reichenau (Graubünden) wird Konkurrenz ausgeschrieben. Bauvorschriften liegen zur Einsicht aufgelegt im kantonalen Baubureau. Übernahmangebote sind zu richten an die Standeskanzlei in Chur bis 31. Oktober.

Glaferarbeiten für die neue Metallfabrik in Turgi (Argau). (Zirka 330 Quadratmeter). Nähere Auskunft ertheilt Fritz Wernyli, Architekt in Turgi.

Holz-Plafonds. Die Kirchengemeinden von Marbach (Rheinthal) übergeben anmit die Erstellung von Holz-Plafonds in Schiff und Chor ihrer Pfarrkirche der freien Konkurrenz.

Bezügliche Anmeldungen sind bei Hrn. Dekorationsmaler Benz in Luzern zu machen, wo Pläne, Zeichnungen und Kostenberechnungen vorliegen und wo bezügliche Auskunft eingeholt werden kann. Anmeldungen Ende Oktober 1889.

Die **Ortsgemeinde Sitterdorf** wünscht eine Korrektion der Straße Bahnhof-Hohlenstein ausführen zu lassen (zirka 1700 m³ Erdbewegung). Bewerber für diese Arbeit sind eingeladen, zur Abstreitssteigerung Samstag den 26. Oktober, Nachmittags 2 Uhr, sich im „Landhaus“ daselbst einzufinden, wo auch Plan und Baubeschrieb zur Einsicht offen liegen.

Die **Käfereigefellschaft Bordenhof** bei Untereggen ist Willens, ein neues Käfereigebäude s. Schweinestallung zu erstellen und eröffnet hierüber freie Konkurrenz. Plan und Baubeschrieb liegen bei Hrn. Moser zum „Schäfle“ zur Einsicht, an den auch sämtliche Eingaben bis 30. Oktober 1. J. zu machen sind.

Das **Maurer- und Zementmaterial** wird event. von der Gesellschaft angeschafft.

Limmatt-Korrektion. Über folgende Bauarbeiten, Materialieferungen und Fuhrleistungen für die Limmattkorrektion von der Unterengstringer Strafenbrücke abwärts bis zur Fähre in Dietikon wird hiermit Konkurrenz eröffnet.

a) Bauarbeiten.

	Festeisenarbeiten.	Faschinenarbeiten.	Steinvorlagen.	Total.
I. Bauholz	Fr. 15,450	Fr. 4,285	Fr. 1,175	Fr. 20,910
II. Bauholz	9,445	2,054	540	12,039
Total	Fr. 24,895	Fr. 6,339	Fr. 1,715	Fr. 32,949

b) Holzlieferungen.

Mischelholz.	Tannäste.	Pfahlholz.
2900 q.	1300 q.	1300 Meter 10—12 Centimeter stark. 2000 Meter 12—15 Centimeter stark. 1400 Meter 15—20 Centimeter stark.

c) Steinlieferungen.

Bruchsteine oder Findlinge 1500 Kubikmeter.

d) Fuhrleistungen.

Abschöre der auf die Stationen Schlieren und Dietikon ankommenden Materialien (Faschinen, Stangenholz und Steine) auf die Baustellen. Pläne, Voranschlag und Bauvorschriften liegen im Zimmer Nr. 45 im Obmannamt in Zürich zur Einsicht auf. Die Angebote sind verschlossen mit der Aufschrift „Limmattkorrektion“ der Direction der öffentl. Arbeiten einzurichten bis zum 28. Okt.

Über das **Erstellen eines neuen Gartenzaunes**, zirka 60 Meter, beim Pfarrhaus Dietikon, bestehend in Schlosser- und Steinhouarbeit, wird Konkurrenz eröffnet. Eingaben zur Übernahme einzelner Theile oder der ganzen Arbeit sind bis zum 31. Oktober unter der Aufschrift: „Eingabe für den Gartenzaun beim Pfarrhaus“ dem Kirchengutsverwalter Hrn. Heinrich Ganz einzurichten, und können Übernahmeverhandlungen und Maache bei Hrn. Heinrich Reif, Kirchenpfleger, eingesehen werden, welcher auch zu weiterer Auskunft zur Verfügung steht.

Burkin, Halblein und Kammgaru für Herren- und Kindermode à Fr. 1. 95 Cts. per Elle oder Fr. 3. 25 Cts. per Meter, garantirt reine Wolle, decatir u. nadel fertig zirka 140 Cm. breit, versenden direkt an Private in einzelnen Metern, sowie ganzen Stücken portofrei in's Haus **Dettinger & Co.**, Zentralhof, Zürich.

P. S. Muster unserer reichhaltigen Kollektionen umgehend franko. (307)